

Beleuchtung auf LED umstellen

Umstellen konventioneller Beleuchtungssysteme auf LED-Leuchten und Leuchtmittel bietet ein hohes Energieeinsparungspotential. Mit dem Umtausch von alt auf neu ist es jedoch nicht immer getan.

Das Licht in Zuschauerräumen und Foyers und ähnlich gelagerten Anwendungen enthält in den meisten Fällen eine Dimmeranlage. Die Herausforderung liegt hier in der Anpassung vorhandener oder neuer Steuersysteme an die LED-Leuchtmittel. Dimmersysteme in Phasenanschnitttechnologie stoßen hier an ihre Grenzen. Hohe Schaltströme und **kapazitive** Vorschaltgeräte von LED-Leuchtmitteln erlauben oftmals keine zufriedenstellende Dimmung. In vielen Fällen schaffen **Phasenabschnittdimmer** Abhilfe. Der Einsatz von LED-Leuchtmitteln lässt aber keine Dimmung von 0-100% zu. Beim Auf-oder Abdimmen gibt es im unteren Bereich immer einen Lichtsprung bzw. Abriss, auch bei als "Dimmbar" deklarierten Leuchtmitteln. Dadurch kann es passieren, dass z. B. in einem Kronleuchter nicht alle Leuchtmittel gleichmäßig starten oder ausgehen. Wichtig für die richtige Auswahl der Ersatz-LED-Leuchtmittel sind folgende Angaben: Lichtstrom in Lumen (lm), Farbtemperatur in Kelvin (K), Farbwiedergabeindex (Ra) und die Reaktionszeit



Eine Ausnahme bilden die Leuchtmittel mit LED-Filament*. Sie kommen ohne ein elektronisches Netzteil aus und lassen sich durch professionelle Dimmersysteme stufenlos von 0-100% dimmen. Die Kennzeichnung des Dimmersymbols beachten!

Hinweis: Spezialdimmer erforderlich z.B. Busch/Jaeger 6523 U-102